FDP Hersfeld-Rotenburg

FDP LÄSST STADTVERORDNETE ERNEUT ÜBER LULLUS-SPORTPARK ABSTIMMEN! „AUS VERANTWORTUNG GEGENÜBER DEN BÜRGERINNEN UND BÜRGERN UNSERER STADT!“

12.06.2014

Der Lullus-Sportpark in der Fuldaaue stellt eine clevere Kombination zwischen der ohnehin notwendigen Sanierung von Sportanlagen, wie z. B. das Gelände des Motorsportclubs oder des Hessen-Stadions und einer deutlichen Verbesserung des gesamten Fulda-Areals da.

FDP-Stadtverordneter Björn Diegel betont die starke soziale Komponente des Sportparks, welcher sowohl von behinderten als auch nicht behinderten Menschen genutzt werden kann. „Ein Zukunftsprojekt für ganz Hessen, welches Leistungs- und Breitensport fördert, behindertengerecht erbaut ist und die Vereinsarbeit - in Hinblick auf den Demografischen Wandel - sinnvoll miteinander vernetzt.“, so Björn Diegel

„Es handelt sich hierbei auch betriebswirtschaftlich um eine sinnvolle Investition, da das Land Hessen hierfür Fördergelder in Millionenhöhe bereitstellt, die die Stadt bei einer einfachen Sanierung nicht erhalten würde.“, sagt FDP-Fraktionsvorsitzender Bernd Böhle.

Auch die Diskussion um mögliche Folgekosten für die Pflege hält Böhle für ein leicht durchschaubares Ablenkungsmanöver. „Fakt ist, dass die städtischen Mitarbeiter bereits jetzt für die Pflege des Areals zuständig sind. Rasen mähen, Müllentsorgung sowie Reparaturen und Instandhaltung bleiben auch ohne Sportpark laufende Kosten für den Verwaltungshaushalt.“, fügt Bernd Böhle außerdem hinzu.

„Wir begrüßen und unterstützen das große Engagement der Bürgerinnen und Bürger sowie das klare Votum vieler Hersfelder Vereine für den Lullus-Sportpark. Bad Hersfeld

Abgerufen am 05.11.2026 unter https://fdp-hersfeld-rotenburg.de/?p=274

kann mehr erreichen, wenn alle an einem Strang ziehen.“, so das einhellige Fazit der Fraktion.

„Aus Verantwortung gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt werden wir bei der Stadtverordnetenversammlung am 03. Juli 2014 den Antrag erneut stellen und erwarten, dass SPD/Grüne und Fraktionsgemeinschaft nach der nun erfolgten Klärung sich ebenfalls dem allgemeinen Bürgerwillen anschließen werden.“, sagt Bernd Böhle abschließend.

Abgerufen am 05.11.2026 unter https://fdp-hersfeld-rotenburg.de/?p=274